

Kleine Anfrage

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

Prüfung fünf möglicher Standorte für eine Landeserstaufnahmestelle (LEA) in Stuttgart

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchem Stadium befindet sich der Prüfprozess bezüglich der möglichen Errichtung einer LEA in Stuttgart an den fünf Standorten Schoettle-Areal (Böblinger Str. 68), Eiermann-Campus (Pascalstr. 100), Obertürkheim (Augsburger Straße 712), Weilimdorf (Mittlerer Pfad 13-15) und Bad Cannstatt (Neckartalstr. 153/155)?
2. Welche neuen Erkenntnisse bezüglich einer Eignung bzw. Untauglichkeit lieferten die Prüfungen im Vergleich zur Drucksache 17/7387 (aufgelistet je Standort)?
3. Bis zu welchem frühesten sowie spätesten Datum sollen die LEA-Standortprüfungen in Stuttgart abgeschlossen sein (aufgelistet je Standort)?
4. Wie viele Geflüchtete sind in Stuttgart zum Stichtag 30. September 2024 in städtischen Unterkünften untergebracht (bitte aufgeschlüsselt nach Herkunftsland und Stadtbezirken, sowie Gesamteinwohnerzahl je Stadtbezirk)?
5. Wie hoch fällt das Aufnahmedefizit für Geflüchtete in der Landeshauptstadt zum Stichtag 30. September 2024 aus?
6. Inwiefern hält sie die geschätzte Belegung einer potenziellen LEA in der Neckartalstraße 153/155 für verhältnismäßig, in Anbetracht der Einwohnerzahl sowie der Anzahl der bereits im Stadtbezirk Bad Cannstatt untergebrachten Flüchtlinge?
7. Zu welchen Uhrzeiten und mit wie vielen Beamten plant sie die Polizeiwache an den potenziellen fünf LEA-Standorten in Stuttgart zu besetzen (aufgeschlüsselt nach Tages- und Nachtschicht, sowie Anzahl der Beamten inkl. Funktion je Schicht)?
8. Aus welchen konkreten Maßnahmen besteht das angekündigte Sicherheitskonzept auf dem LEA-Gelände, sollte ein Standort in Stuttgart realisiert werden?
9. Gibt es zwischenzeitlich noch weitere Immobilien oder Grundstücke in der Landeshauptstadt, die für eine LEA in Betracht kommen, unter Nennung der jeweiligen Standorte?

01.10.2024

Haag FDP/DVP

Begründung

Das Land Baden-Württemberg prüft die Einrichtung von Landeserstaufnahmestellen für Geflüchtete (LEA) an fünf Standorten in der Landeshauptstadt Stuttgart. Für den potenziellen Standort Stuttgart-Weilimdorf (Mittlerer Pfad 13-15) wurde laut Auskunft des Ministeriums der Justiz und für Migration in Drucksache 17/7387 bereits eine Bauvoranfrage eingereicht. Am Standort in Obertürkheim (Augsburger Str. 712) sei eine Bauvoranfrage in Vorbereitung. Die Kleine Anfrage will ermitteln, wie weit die Prüfung der fünf Standorte derzeit fortgeschritten ist und welche Standortbedingungen bei der Prüfung eine Rolle spielen.